

Kreisliga Herren

VfL Stenum III: TuS Hasbergen II Montag, 11.04.2022, 20:15 Uhr

9:6 Heimsieg in der Kreisliga Herren für den VfL Stenum III

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als Ole Günther nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des VfL Stenum III im Match der Kreisliga Herren einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TuS Hasbergen II, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:32) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Stelljes und Thomsen, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 11. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 19:3.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Stelljes / Bade konnten im Spiel gegen Piper / Schmidt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Beim 3:1-Sieg von Wessels / Thomsen gegen Brinkmann / Böhm ging nur der erste Satz verloren. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wojtynek / Grote war für Kissel / Günther letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Dennis Stelljes kam mit der Spielweise von Stephan Piper am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 11:8, 3:11, 8:11, 11:8, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Frank Bade und Joscha Brinkmann die Schläger kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Bade zu Ende ging. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Matthias Wessels gegen Alexander Schmidt verrichten, bevorseine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schmidt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Peter Kissel bei seiner Niederlage gegen Lukas Wojtynek. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Die richtige Taktik hatte André Thomsen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lasse Böhm ab dem ersten Ballwechsel. Beim 3:0-Erfolg gegen Fabian Grote zeigte Ole Günther seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Dennis Stelljes hatte seinen Gegner Joscha Brinkmann beim ungefährdeten 3:0 im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Ohne Satzgewinn für Frank Bade verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stephan Piper. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Lukas Wojtynek hatte Matthias Wessels nur im ersten Satz eine Chance. Der neue Zwischenstand war 7:5. Einen Sieg verpasste anschließend Peter Kissel beim 12:14, 10:12, 11:8, 12:14 gegen Alexander Schmidt. André Thomsen gewann am Nachbartisch hingegen sein Spiel gegen Fabian Grote überzeugend mit 11:7, 11:5, 11:8. Einen Sieg holte wenig später Ole Günther beim 11:8, 11:8, 9:11, 11:4 gegen Lasse Böhm. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Stenum III war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des VfL Stenum III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 19:3 bei 9 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TuS Hasbergen II geht es stattdessen am 12.04.2022 gegen die TSG Hatten-Sandkrug III nochmal um Punkte.

Statistik: VfL Stenum III



Doppel: Stelljes / Bade 1:0, Wessels / Thomsen 1:0, Kissel / Günther 0:1

Einzel: D. Stelljes 2:0, F. Bade 1:1, M. Wessels 0:2, P. Kissel 0:2, A. Thomsen 2:0, O. Günther 2:0

TuS Hasbergen II

Doppel: Brinkmann / Böhm 0:1, Piper / Schmidt 0:1, Wojtynek / Grote 1:0

Einzel: J. Brinkmann 0:2, S. Piper 1:1, L. Wojtynek 2:0, A. Schmidt 2:0, F. Grote 0:2, L. Böhm 0:2